



Baugenossenschaft KOLPING eG

Optimierung einer Heizungsanlage

Die Baugenossenschaft wurde im Jahre 1948 von Mitgliedern der Kolpingfamilie in Hamburg-Langhorn gegründet. Die Baugenossenschaft KOLPING eG ist mit knapp 1.000 Mitgliedern eine der kleinsten Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften. Sie bewirtschaftet in acht Stadtteilen 17 Wohnanlagen mit 719 Wohnungen und insgesamt 47.600 Quadratmetern Wohnfläche.

Zu den Objekten gehört auch die 1971 errichtete Wohnanlage in der Langenhorner Chaussee 403-421 mit zwei L-förmigen dreigeschossigen Häusern. Die Mehrfamilienhäuser werden aus einer Heizzentrale mit Wärme versorgt.

Um die Energiekosten für die Mieter gering zu halten, wurde die Heizungsanlage der Wohnanlage umfangreich modernisiert. Für die Wärmeerzeugung wurden zwei auf den tatsächlichen Bedarf neu ausgelegte Gas-Brennwertheizkessel installiert. Die Heizwärmeverteilung wurde durch den Einbau von Strangreguliertventilen und der Durchführung eines hydraulischen Abgleichs verbessert.

Der Heizenergieverbrauch der Wohnanlage sollte mit diesen ressourcenschonenden Maßnahmen zukünftig um rund 20 % geringer ausfallen.



	Optimierung der Heizungsanlage Langenhorner Chaussee 403-421
Einsparung Heizenergie pro Jahr	157.400 kWh
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	8.600 €
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	32 t